

Aus Nah und Fern.

Walden, 8. Oktober. (Schulverletzung.) Im benachbarten Walden hat vor einigen Tagen der leichtfertige Umgang mit einer Schusswaffe wieder einmal traurige Folgen gehabt. Ein erst kürzlich entwaffener Knecht hatte ein Fehlschloß mit wachsendem Schreie auf einen dortigen Gussgehört nach Sperrungen losgeschossen. Der Knecht ließ sich nun von Jenen die Waffe geben und legte sie mit den Worten 'Jetzt soll ich die einmal fesseln' im Scherz auf die gleiche Art an den Jenseitigen. Derselbe schied sich nach dem Schusse in den Derschlag entsetzt, brach die Waffe zusammen. Ein hierzu gesogener Arzt erklärte die Verwundung für nicht lebensgefährlich, doch hat die Kugel noch nicht entfernt werden können.

Walden, 8. Oktober. (Schulverletzung.) Im benachbarten Walden hat vor einigen Tagen der leichtfertige Umgang mit einer Schusswaffe wieder einmal traurige Folgen gehabt. Ein erst kürzlich entwaffener Knecht hatte ein Fehlschloß mit wachsendem Schreie auf einen dortigen Gussgehört nach Sperrungen losgeschossen. Der Knecht ließ sich nun von Jenen die Waffe geben und legte sie mit den Worten 'Jetzt soll ich die einmal fesseln' im Scherz auf die gleiche Art an den Jenseitigen. Derselbe schied sich nach dem Schusse in den Derschlag entsetzt, brach die Waffe zusammen. Ein hierzu gesogener Arzt erklärte die Verwundung für nicht lebensgefährlich, doch hat die Kugel noch nicht entfernt werden können.

Man vermischt, daß er in einen alten verlassenen Grubenbau getreten und dort verunglückt ist. Die Beschäftigten, die Steiger, die Bergarbeiter haben alle Mittel anzuwenden, den Verschütteten zu finden, doch verfrucht die Suche in die Erde in die Grube geschickt - leider aber ist alles bisher ohne Erfolg geblieben.

Prinz Carl.

Diensdag den 7. Oktober a. c. und folgende Tage: Humorigistische Soireen der Lehrschmittchen, seit 1878 bestehenden Leipziger Humoristen u. Quartettsänger Herren Klinge, Zimmermann, Brügger, Schumann, Schröder, Freyer und Winter (Dir. Jul. Klinge) sowie Musikanten des unsterblichen Damenquartetts Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg. Billets à 40 Pf. find im Voraus in den Gipsarbeitenhandlungen der Herren Steinbrecher & Jaeger und Franz Beck zu haben.

Prinz Carl. Heute Sonntag Abends 8 Uhr Großes Militär-Concert mit darauf folgendem BALL. Entree 30 Pl. O. Wiegert.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein. Heute Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr Großes Militär-Concert. Bei ungünstiger Witterung im Saale. Entree 30 Pf. O. Wiegert.

Neues Theater. Sonntag den 5. Oktober von Nachmittags 1/2 4 Uhr an: Großer Ball.

Gesellschaftshaus Diemitz. Heute Sonntag den 5. Oktober zum Erntedankfest von Nachmittags an: Grosse Ballmusik. Max Hofmann.

Restaurant Friedrichskron, Albrechtstr. 29. Heute Sonnabend: Pökelknochen mit Meerrettig u. Sauerkraut. Dasselbst ein Vereinszimmer (20-60 Personen) fassend zu vergeben. Paul Dorenberg.

„Hofjäger“. Heute Sonntag 1/4 4 Uhr Kränzchen.

Hahn's Restaurant, Magdeburgerstr. 51 vis-à-vis Ehir. Minut. Gute Küche. Hochfeine Biere. Beselle Bedienung. Sonnabend Pökelknochen m. Meerrettig.

Verein „Hohenzollern“. Unser BALL findet Sonntag den 5. Oktober im Salon zum Rosenthal statt. Der Vorstand.

Saale-Terrasse. Unterhaltungs-Musik.

Walhalla-Theater. Direction: Richard Duerst. Neues Programm! Eigener Venedicti, Rosenkranz, Musik Director, Capellmeister aus reichhaltigen Partien. Hr. Nicoldi, Hand-Orchesterleiter. Hr. Wetzlar, Singelmeister u. Gesangslehrer. Hr. Eichenroff, Kapellmeister u. Gesangslehrer.

Victoria-Theater. Sonntag d. 5. u. Montag d. 6. Okt. 1890: Familie Kniekmeyer. Schwank mit Gesang in 4 Akten von Hof. S. Uhr. Die Direction.

Eden-Theater. Rendez-vous aller Fremden. Größtes plant. musk. Cabarettisten der Welt. Heute u. täglich Abends 8 Uhr Grosse Monstre-Vorstellung Sonntag u. Mittwochs 2 Vorstellungen, 4 u. 8 Uhr.

Deutscher Pfeifen-Club Halle a. S. Unser BALL findet Sonntag, 5. Okt., Abends 1/2 4 Uhr in der „Kaiser Wilhelmshalle“ statt. Freunde sind willkommen. Der Vorstand. NB. Nachmittags Tanzkränzchen.

Döllnitz. Gasthof zum Balnbaum. Sonntag den 5. Oktober (Abend) zum Gaudere, verbunden mit Tanzmusik, freundschaftlich ein 5. Angermund.

Restaur. z. Post. Alle Fremden ab 27. gegenüber dem Postamt. ff. Biere, Spezialität: feinste Thüringer Bratwurst. Achtungsboll.

Restaur. Reichskanzler 18 Leipzigerstr. 12-3 Uhr Mittagstisch von 12-3 Uhr 2 Gänge nach Wahl 60 Pf. 3 Gänge nach Wahl 75 Pf. Gute Biere. 3 feine franz. Billards. Vereinszimmer noch frei.

Bahnhof Niemberg. Zum Erntedankfest Abends 7 Uhr Tanzkränzchen, wozu fr. einladet G. Brandt.

Gutenbergs. Zum Erntedankfest Sonntag den 5. Oktober von Nachmittags 3 Uhr an Tanzkränzchen, wozu ergebenst einladet F. Ochs.

Gröbers. Bahnhof-Restaurant. Zum Erntedankfest Sonntag d. 5. Okt. Ball, wozu freundschaftlich einladet D. Hoffmann. Anfang 4 1/2 Uhr Nachm.

Gasthaus zur Eisenbahn Franckestr. 5. Fernspr. 514. Logirzimmer v. 0,75-1,50 Mk. Mittagstisch von 12-2 Uhr 60 u. 75 Pfg. Special-Ansschank: Pschorr, Nürnberger u. Culmbacher 1/2 1 20 Pfg. ff. franz. Billard.

Wiegand's Restaurant 18. Wilhelmstraße 18. empfiehlt sein amerikanisches Billard, ff. Sauer'sches Lagerbier à Glas 10 Pfg. Heute Abend Pökelknochen mit Sauerkraut. Sonntag früh ff. Sprechstunden.

Ulmen. Montag d. 6. d. M., Abends 8 Uhr General-Versammlung im Restaurant „zum Aidamt“. Tages-Ordn.: Rechnungslegung, Der Vorstandwahl, Das Erscheinen aller Kameraden ist sehr erwünscht. Der Vorstand.

Bruckdorf. Zum Erntedankfest Sonntag den 5. Oktober ladet zur freundschaftlich ein Ed. Grosse.

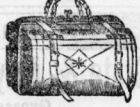
Schloss Rheinsberg. Gr. Ulrichstrasse 23 p. Sonntag Familienabend. Bauer'sches Bier hochfein. Stamm: Ragout fin, Fricandellen, Gänsebraten à Port. 75 Pfg., wozu ich alle meine werthen Gönner, Freunde und Bekannte einlade. Achtungsboll Fritz Obst.

Restauration Fürstenhof. Heute Sonnabend 3 Uhr te fest.

Verein ehem. 36er. Montag 8 Uhr Generalversammlung. Handwerk.-Bild.-Verein. Heute Sonntag den 5. Oktober Vereinsabend. Der Vorstand.

Cv. Arbeiter-Verein. Montag, 6. Okt., Saal der Wilhelmshalle. Rhein-Wein, eigenbrennt, fein, halbtrocken, weiß u. rot, 65-70 Pf., reiner, 75 Pf., wozu einladet, wozu einladet, 3. Döllner, Weinhandlung, Franckestr. 5.

Schmeerstr. 30. Eigenes Fabrikat. 30.

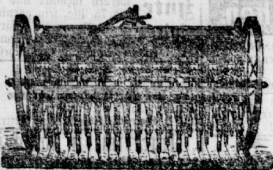


Reisekoffer, Handkoffer, Tornister, Schultaschen, Jagdtaschen, empfiehlt H. Krasemann, 30. Schmeerstr. 30. Fabrik von Reisekoffern und Lederwaren.

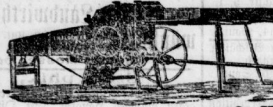
30 Mark Belohnung. Derjenige, der mir den Freier, welcher meiner Drahtzaun schon öfter beschädigt hat, zu erzieht, daß ich ihn gerichtlich beklagen kann, erdelt obige Belohnung. Hr. Reinicke, Zeitz.

Schmidt & Spiegel, Halle a. S.

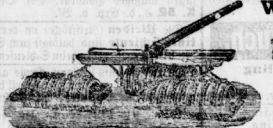
Magdeburgerstrasse 45,



Rud. Sack's neueste Tiefcultur- & Univ.-Pflüge
mit erhöhtem Pflügekörper von Stahlguss,
welche am Gründel nicht stopfen und die Pflüge
mit gebogenem Gründel weit übertreffen.



Rud. Sack's Drillmaschinen
Hand- und Göpel-Dreschmaschinen
von Mk. 120 an.



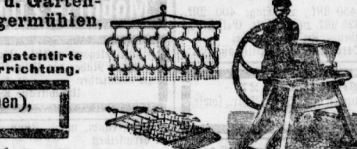
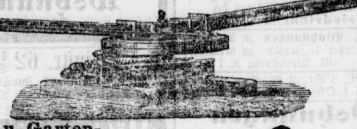
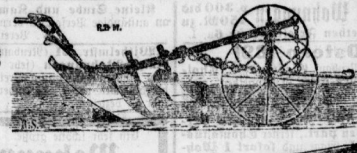
Göpel u. Dreschmaschinen
zus. komplett von Mk. 275 an.
**Ringel-, Cambridge-, Kroskill-, eiserne Glatt- u. Garten-
Walzen, Wieseneggen, Ackerreggen (Laacke's Pat.), Düngermühlen,
Viehfutter-Dämpf-Apparate.**



Rüben- u. Kartoffelschneider mit und ohne patentirte
And- & Vorrichtungen.

**Grösstes Lager
aller Reservetheile.**

Rübenheber für Gespann (Original Siederslohen),
deren Stärke auf die grösste Härte des Bodens berechnet ist.



Fortwährende Ausstellung von
landw. Maschinen, auch Nichtkäufern
Reparaturen von landw. Maschinen
geöffnet. **schnell u. billig.**

Feinstes Wurstschmalz, à Pfd. 50 Pfg.,
ff. hausschlachtene Roth- u. Leberwurst, à Pfd. 80 Pfg.,
Breslauer Bratwurst, à Pfd. 80 Pfg.,
beste Wiener Würstchen, à Paar 20 Pfg.
empfehlen die
Schweinefleischerei von H. Michler,
Mühlgasse 7, dicht am Domplatz.

Hermann Jentzsch
Inhaber: Gust. Kaufmann.
Halle a. S., 29 Gr. Klausstr. 29.
Beim Quartalwechsel
empfehlen in besten Qualitäten:
**Praktische Hauskleiderstoffe in: Pa. Blau-
drucks, Hellblauen Drucks, Ginghams,
besonders beliebt durch beste Schärfe,
Lüsters, Lamas, Halbblaus, Damaststoffen,
Südlische Schürzen** in verschied. Schnitt und Stoffen,
große Auswahl,
Schürzen-Stoffe in Seid.,
Gediegene Hemden in Reinelinen, Halbseinen, Hemdenstoffen,
Bauchent,
Unterrock-Stoffe, Unterröcke, fertige,
in verschiedener Preislage und Qualität,
Frauen- u. Mädchen-Beinkleider, weiß u. farbig,
Treicot-Taillen, schwarz, einfache und bessere,
Zutter-Stoffe in Äber, Vordent, Blauell etc.
Inletts, beste federichte Waare,
Betttücher ohne Naht in Reinen, Halbseinen und Bauchent,
Bettbezugs-Stoffe, weiß und bunt,
Reinelinen, Halbseinen in verschied. Breiten,
Taschentücher, für Kinder auch farbige,
Handtücher, Messer, Staub- und Wischtücher,
Arbeiter-Blousen und Hemden
von bestem blau-weiß gefärbtem Elobin u. echt blauen Äber-Nestel,
Woll- Arbeiter-Jacken, gefütterte und ungefüttete,
Woll- Arbeiter-Strick-Jacken u. Jagd-Westen,
Bauchent-Hemden für alle An-
forderungen,
Handwerker-Schürzen in Reinen, Dreil und Äber,
Baumwoll-Leinen u. Wollwaaren-Handlung
29 Große Klausstraße 29.
Die Anfertigung von Hemden, Hüften und Handschuhen über-
nehme ich in mögl. kürzester Zeit.

Otto Thieme,
Buchbinderei und Buchhandlung,
Geutzschenthal,
empfehlen seine große Auswahl in Verkaufsstellungen, Einladungs- und Tauf-
karten, Silberrahmen, Conto- und Lohnbücher, Schachtel, Übersings,
Groschen, Aembacher von 10 Pf. ab. Anfertigen aller Buchbinder-
arbeiten. Illustrierrahmen gut und billig.
Annahme von Buchschätzen jeder Art zu billigen Preisen.

Familien Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Gute Nacht 6 Uhr endlich sanft
nach kurzen schweren Leiden unsere geliebte
kleine Emma im Alter von 1 Jahr
4 Mon., was tiefbetört ansehn.
A. Gorbach und Frau
Emma geb. Schumacher.
Halle, den 4. Oktober 1890.

Bank.
Für die mit dem Begräbnisse unserer
Lieberen Bertha gewordenen Beweise der
Liebe und Theilnahme lagen wir wieder
unsern tiefgefühlten Dank.
Grabstätte, b. 4. Oktober 1890.
H. Schauer und Frau.
Für den lieben Blumenkranz und die
sonstigen zahlreichen Bewandlungen der
Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer
lieben kleinen Gretchen lagen wir hier-
durch innigsten Dank.
Grabsberg, b. 3. Oktober 1890.
Vandenberg, b. 4. Oktober und Frau.

Bank.
Wir können es nicht unterlassen, auch
auf diesem Wege dem Herrn Dr. med.
Hauenthal unsern tiefen Dank auszu-
sprechen für seine monatliche unermüd-
liche und durchs. liebevolle Behandlung
aller in unserer Familie am Zophus Ge-
sunden. Gott segne seine fernere Thätig-
keit. Dank und Allen, die uns so billig
und liebreich, möge der liebe Gott
Allen ein treuer Beschützer sein und sie
vor ähnlichem Schicksal bewahren.
Die Familie Gödt,
Schönau eintr. b. H.

Auction.
Montag den 6. Oktbr. Mittags
11 Uhr versteigere ich Hermannstr. 7
an dem Ulrich'schen Waidhause: 1 Kom-
mode, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Federbett, 1
Bettstelle und versch. Kleiderstücke.
Ankäuferzettel W. Moss.

Auction.
Dienstag den 7. Oktober,
Nachmittags 1 Uhr
versteigere ich Mühlberg 67
Schreibstühle, Schränke, Tische, Stühle,
Bettstellen mit und ohne Matrassen,
Sessel, u. d. d. e. n., Büchereischränke,
Koches, Kommoden mit Glas-
aufsatz, Spiegel, Bilder, Wäpche,
Betten, Kleidungsstücke, Cigarren,
Zuglampen u. v. a.
O. Radestock,
Auction-Commissar.

Auction.
Montag den 6. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr
versteigere ich Kl. Klausstraße 14 folgende
Wäpche, als:
Kleiderkammer, Sophas, Bettstellen mit
und ohne Matrassen, 1 Glasfronten,
Kleider- und Kleiderkasten, Wäpche u.
andere Tische, Stühle, Spiegel und
andere, 1 prachvoller Kübel, 1 Schu-
macher-Wäpche, Radmaße, Regis-
terbuch, Wand-, Tisch- u. Zehnerrechen,
sehr gute Federbetten, Hüngen und and.
Kleider, 1 Schwanstuch, 2 Wäpche, 2
Wäpchen, Wein u. Cigarren u. v. a. u.
Max Söffner, Auctionator.

Zu verkaufen.

Ein gebrauchter Land-Kalcher, ver-
bunden mit Materialschiff und Wäpche,
ist wegen Sterbefall billig zu verkaufen.
Zu erfragen
Juliane Nietzchen.

Ein Maler-Geschäft
mit guter Kundschaft ist preiswerth zu
verkaufen. Näh. in der Exp. des Bl.

Mühle-Verkauf.
In besserer Gegend des Saalkreises ist
eine nahrhafte Wassermühle wegen Stan-
dheit des Besizers sehr preiswerth zu ver-
kaufen. Unterhändler werden. Off. n.
L. 1 an die Exp. des Bl. erbeten.

Cigarren-Geschäft
In guter Lage der Stadt sofort
zu verkaufen. Off. n. 11.
H. H. 587 an Danks ein 8
Vogler, H. G., Halle a. S., erb.
Verkauf. Wohnhaus mit Bor-
u. Hintergarten, beste Lage (Nähe d. Lin-
denstr.), Bergamt, Theater, Hauptpost,
preiswerth zu verkaufen. August Mann.

Wäpchen
abzugeben Vangelische 10.

Alte und neue Wäpche aller Art
zu verkaufen. Kl. Klausstr. 14.

Ein gutes schmeckendes Wäpchen
ist billig zu verkaufen
Giebigkeiten, Wäpche, 6 I. L.

Selbstgebackene Wäpchen-
verpackungen, Zophos, Causen,
Bettstellen mit Matrassen bill. zu verk.
P. Scholter, Auguststr. u. Postamt,
Halle, b. 6. I. L.

**Auß. Schürzen, Spiegel mit
Schränken, Schreier, Vertikow,
Schreibstühle, Waschtoiletten, Sep-
piche u. billig zu verkaufen**
Friedrichstraße 6, 2 Et.

Ein moderner Kinderwagen ist zu
verkaufen. Schenkestr. 9, im Hof.

Rechtlich ausgeschriebenes Maschinen-
album zu verk. Kl. Klausstr. 4, oben.

1 Deme nebst 6 Reuten Hühner ver-
kauft
Donnerstag 1.

Eine große Decimalsaage, Schnei-
nutter billig zu verk. Kl. Klausstr. 23, i. U.

Ein amerikanischer Ofen, passend
für Restaurant, zu verkaufen.
Schweizerstraße 17.

Ein mod. gut erhalt. Kinderwagen
billig zu verk. Kl. Klausstr. 23, i. U.

Befehlendes Bachmann zu verkaufen
Hilberbergweg 31.

Ca. 40 quadratische Cementplatten

sehr billig abzugeben
Hilberstr. 34, im Restaurant.

**Seckreier, Vertikow, Kommoden,
Wäpche, und bill. Wäpche, Kleider und
Kleiderkammer, Tische, Bettst. bill. z. verk.
G. Vogler, Zandierstr., Blumenballstr. 1.**

Ein geb. Breiwagen
ist zu verkaufen. Kl. Klausstr. 27a.

**Seckreier, Vertikow, Kommoden,
Bettstellen mit Matr., Kleider u. Kleider-
schänke, sowie u. Kleiderstücke verk. bill.
Branner, Schulstraße 1.**

Neues bedecktes Wäpche. Zopho
ist billig zu verkaufen.
Nane, Mittelstraße 18, 6. p.

Wäpcher Wäpche
noch abzugeben, billig zu verkaufen
Hofstraße 4, part.

C. e. H. Mops zu verk. Götterstraße 9, I.
Ein Wäpche mit Marmorplatte zu
verk. Off. Klausstr. 26, 2 Et. bei Beth.

Ein geb. Handwagen zu verkaufen
Götterstr. 3, 2.

Gebrauchte Wäpche billig zu verkaufen
Steinbockstraße 1, 2 Et.

**Gebr. Zopho, Seckreier, Vertikow,
Kleider u. Kleiderkasten, Wäpche,
Tische, Bettstellen, Tische, Schühle,
Federbetten verkauft sehr billig**
A. Vollmer, Kl. Klausstr. 4, u.

**Kleiderkammer, Vertikow, Zophos,
Tische, Stühle, Kleider u. Kleiderstücke,
Bettstellen mit u. ohne Matrassen billig
zu verkaufen** Seite 2.

Eine vollständige gute Wäpche
billig zu verkaufen Seite 2.

Zu kaufen gesucht.

Pferde
zum Schlichten faust fortwährend
Aug. Tharm, Weistr. 10,
Ferscherweg Nr. 507.

Ein noch in gutem Zustande befind-
licher kleiner
Kleiderwagen (Ziegenbockwagen)
moch zu kaufen gesucht. Näheres Füllde
Landsberg bei Fr. Panniger.

**Altes Gold u. Silber faust zu den
höchsten Preisen** demitteln, 5 part.
G. v. Anzbergerstr. 14

Ein Handrollwagen
zu kaufen: gefund.
Hilberstr. 34, im Restaurant.

Zu vermieten.

● Seckreier, Kl. Klausstr. 23, i. U.
● Befehdend aus 2 Stuben, Kam-
mer, Küche etc. zu vermieten u.
● vor, od. idäter zu beziehen.

● 1 groß. Parterre-Logis
ist zu vermieten. Näheres
Mühlgraben 21.

Stadt-Theater.

Sonnabend den 4. Oktober 1890.

21. Vorstellung. 19. Abonnements-Vorstellung. Farbe blau.

Minna von Barnhelm,

oder:
Das Soldatenglück.

Auffspiel in 5 Akten von Gotthold Ephraim Lessing.
Major von Tellheim, deutschmeister Herr Remnd.
Minna von Barnhelm Fr. Arnold-Baukl.
Franziska, ihr Mädchen Fr. Schreiber.
Luft, Bedienter des Majors Herr Friedau.
Paul Werner, genehmer Wachmeister des Majors Herr Häfert.
Der Wirth Herr Zoh.
Eine Dame in Trauer Fr. Nahe.
Ein Feldjäger Herr Widon.
Nicaut de la Martiniere Herr Friedrich.
Ein Junge Herr Salwig.
Offizier (Dienr) Herr Junge.
(Weiter) Dienr Herr Markgraf.

Die Scene ist abwechselnd in dem Saale eines Wirthshauses und einem daraufliegenden Zimmer.
Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Sonntag den 5. Oktober 1890: Zwei Vorstellungen. Nachmittags 3 1/2 Uhr: 3. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen. Die Ehre. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Abends 7 1/2 Uhr: 22. Vorstellung. 8. Vorstellung außer Abonnenten. Die Zauberkönte. Oper in 3 Akten von Schickander. Musik von Woyart.

In Vorbereitung: Mignon. Oper in 3 Akten von Ambroise Thomas. Meissener Porzellan. Großes Ballet-Diversitäten in 1 Akt von Jean Colonne.

In Anbetracht der billigen Ladenmiete bin ich im Stande, billiger als jede Konkurrenz gute Qualitäten in allen Waaren zu verkaufen. Bei Barzahlung gewähre noch 5 % extra.

Offerte einen großen Posten **Knaben-Anzüge und Mädchen-Jackets** für die Hälfte des sonst regulären Preises.
Kinder-Tricot-Cailen und Blousen zu 1.50, 2.00, 2.50, 3.00, 3.50 Mk., sonst das Doppelte.

Tricot-Cailen u. Blousen für Damen jetzt 3.00, 3.50, 4.00, 5.00, 6.00, sonst 4.00, 5.00, 6.00, 7.00, 8.00.

Corsets v. 75 Pfg. bis 6.00.
Handschuhe für Kinder 10 Pfg., 15 Pfg., 20 Pfg.,
Handschuhe für Damen 25 Pfg. bis 1.50 Mk.,
Handschuhe für Herren 35 Pfg. bis 1 Mk.

Wäsche u. Tricotagen für Damen, Herren und Kinder.
Schwarze waschechte Strümpfe für Damen und Kinder.
Schürzen in großer Auswahl. Sämmtliche Artikel sind im Preise bedeutend herunter gesetzt.

Gustav Blochert,
Rannischestr. 3 (früher Kleinschmieden 10).

Geschäfts-Verlegung.

Dem Wunsch unserer werthen Kundschaf entsprechend, haben wir mit dem heutigen Tage unsere

Eisenwaaren- u. Werkzeug-Bandlung nach Magazin für **complete Kucheneinrichtungen** von Leipzigerstrasse 47 nach

Leipzigerstrasse 34
Nähe des Leipziger Thurmes verlegt. Hochachtungsvoll
Bartels & Beck.

Geschäfts-Verlegung.

Von heute ab befindet sich mein **Manufactur-, Schnitt-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft** in meinem Grundstück **Geiststrasse 70,** gegenüber dem „Weissen Hof“ und der Fleischergasse.
Hochachtungsvoll

C. Leonhardt, früher M. Fuchs.

Halle a. S., den 4. Oktober 1890.

Beachtenswerth.

Die Hallesche Concurrenz-Gesellschaft, grösstes Spezial-Geschäft

für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung, 5 Leipzigerstr. 5, eine Treppe hoch, 5 Leipzigerstr. 5, kein Laden.

Wachen hiermit die ergebene Anzeige, das sämmtliche Neuheiten für die Herbst- und Winter- Saison eingetroffen sind und das Lager auf das Reichhaltigste assortirt ist, und bieten wir in Bezug auf Auswahl, elegante Facons, wie Reichhaltigkeit der Stoffe, sowie auch hinsichtlich der Billigkeit das Grösste, was man nur von einem großen Establishement ersten Ranges beanspruchen kann.

Die Besichtigung

unserer Neuheiten ist empfehlenswerth. — Nachstehend geben wir einen kleinen Auszug unserer

Preis-Liste	9	10	11	13	15	18	20	Mk. an
Herbst-Paletots in allen Modifarten von Winter-Paletots in Floconé, Kapé und Diagonal	11	13	15	18	20	23	26	29
Winter-Paletots, prima Qualität und beites Vollfutter, von Schwatowaffen in den neuen Modifarten v. Paletots in wasserdichten Stoffen von Staftermantel in Diagonal und Loden Winter-Jackets in gl. Stoffen wie Paletots Loden-Joppen	6	7	8	9	10	12	14	16
Herbst-Anzüge, reine Waale u. gute Arbeit Herbst-Anzüge, das Neueste der Saison Soedelegante Anzüge in engl. u. franz. Stoffen von Gehrock-Anzüge in Sammgarn u. Diagonal Eng. Jacketts-Jackets, neueste Dessins Einzelne Jacketts-Dofen, Wadenhüft, elegant sitzend, von Einzelne Jacketts-Dofen, feine engl. und franz. Stoffe, von Knaben-Paletots mit u. ohne Velas, für Knaben von 2-8 Jahren, von Knaben-Paletots f. Knaben v. 9-15 J. Knaben-Staffelmäntel für Knaben von 2-15 Jahren von Jacketts-Knaben-Anzüge, hochsein, glatt und mit Falten, von Jacketts-Knaben-Anzüge f. jedes Alter, neueste Facons, von Schürze in graumodifart. Double, Preis u. Stoff mit vollstem Tuch, Preis mit Korbel von Hänglings-Anzüge, Nouveautés, von Hänglings-Anzüge in allen Modifarten Hamburger Leder: u. Wandfächer-Anzüge mit Vollfutter von Arbeits-Anzüge in Fünftann, Caffeinet und Halbwooll von Prima Hamburger Lederhosen in allen Farben von Prima deutsche Lederhosen, stärkste Näharbeit, von Prima Fünftann-, Caffeinet- und Juten-Hosen von Gute, starke Arbeits-Hosen von Pique-Westen, Fracks und Kellner-Jackets in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.	14	17	19	22	25	30	36	42
	20	23	25	30	35	36	6	6 1/2
	6	7	8	9	10	12	2 1/2	3
	6	7	8	9	10	12	3 1/2	4
	6	7	8	9	10	12	3 1/2	4
	3	3 1/2	4	5	6	7	5	6
	9	10	11	13	16	18	8	9
	8	9	10	11	12	13	8	9
	5	6	7	8	9	10	4	5
	2 1/2	3	4	5	6	7	1 1/2	2
	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2	4	1 1/2	2

Wir unterhalten an hiesiger Platte kein zweites Geschäft, ersuchen das geehrte Publikum, um Verwechslung zu vermeiden, genau auf Firma und Nummer zu achten.

Grundsatz der Concurrenz-Gesellschaft:
1) Wegen Sparung theurer Ladenmiete außergewöhnlich billige Preise.
2) Grösste Auswahl, neueste Mode, in allen Größen und Weiten.
3) Durch Vermeidung unnöthiger Aufschübe aller Facons und schöner Schnitt.
4) Grösster Umsatz mit dem feinsten Waare.

Einzel-Verkauf zu wirklichen Fabrik-Preisen.
Bei der Neuorganisation haben wir strenge Reclitität uns zur besonderen Aufgabe gemacht, und uns das geehrte Publikum vor Uebervertheilung zu warnen, ist auf jedem einzelnen Stück Waare der billigste Verkaufspreis in beachtlich erkennbaren rothen Zahlen und Druckstrich verzeichnet, und kann ein Abzug, in welcher Form derselbe auch verlangt werden sollte, nicht stattfinden.

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft

in Firma: **Mayer & Co., Halle.**
5 Leipzigerstr. 5, eine Treppe hoch, 5 Leipzigerstr. 5, kein Laden.
Auch Sonntags geöffnet.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Gegründet 1865.

Billigste und einziges Waarenhaus Barreter, I, II, III, alle sämmtliche Artikel in großer Auswahl vertreten sind.

H. Elkan,

Halle a. S., Leipzigerstr. 90,

Waarenhaus, empfiehlt in bester Näharbeit und eleganten Stoffen

Winter-Heberzieher von 6 Mk. an
Winter-Heberzieher, das Elegante und Moderne mit hochfeinem Wollstoff, v. 15 Mk. an
Elegante Herren-Stoff-Anzüge von 10 Mk. an
Kellner-Jackets, Kellner-Hosen v. 8 Mk. an
Herren-Hosen und Westen, Winter-jackets v. 3 Mk. an
1000 Knaben- und Mädchen-Anzüge, neueste Facons mit Kragen u. langen Hosen, v. 3 Mk. an
Winter-Staffelmäntel, mit Plüsch und Krämmer reich befest, von 3 Mk. an

Neueste blaue Normal-Anzüge, Caffeinet- und engl. Leder-Hosen von 1.50 Mk. an
Großes Stoff-Lager und Bestellungen nach Waaz.

Damen-Confection:

Elegante Damen-Herbst- und Winter-Jackets aus Tricot u. Stoff von 4 Mk. an.
Damen-Regenmäntel in allen Facons von 5.50 Mk. an.
Winter-Tragen-Mäntel in allen Facons für alle Städte passend, von 6 Mk. an bis zu den feinsten.
Mädchen-Herbst- und Winter-Mäntel, mehrere 1000 Stk. auch in feinsten Plüsch v. 3 Mk. an
Plüsch- und Double-Jackets von 3 Mk. an.
300 Kinderjackets 50 Pf.

Schuhwaaren,

eigene Fabriken in Weichenfels.
Nähre hauptsächlich nur genagelte Schuhwaaren, keine logenommen in edani f den Schuhwaaren, die oft nur gepappt sind.
Knaben- u. Stiefeln u. Stiefelchen von 3.50 Mk. an

Herrenstiefeln und Stiefelchen von 5 Mk. an
Langhäftstiefeln 9 Mk.
Damenstiefelchen, Led- und Leder, von 3.50 Mk. an
Goldfäden- und Ballstübe von 2 Mk. an
Hängstübe die 75 Pf., mit Vel gefüttert 1.50 Mk.
Bantoufen gewandelt 50 Pf.
Kinder- und Mädchenstübe, Schürzen, Knöpfen, v. 1.20 Mk. an
Fächerer Umfals 1.50-2.00 Mk.

Manufaktur-u. Kleiderstofflager in allen Neuheiten versehen u. halbe wie allgemein bekannt die billigsten Preise.
Kleiderhose von 30 Pf. an.
Wamas von 50 Pf. an.
Sambanad von 20 Pf. an.
Zuchstiefeln alle Facons v. 1.50 Pf. an.
Leinwand, Hansbarchsteinen, von 20 Pf. an.
Witzzeuge von 15 Pf. an, beste Qualität von 30 Pf. an.
Gardinen von 15 Pf. an.
Carotten, Stoffen v. 75 Pf. an.
Mehrere 1000 wolliche Tücher von 30 Pf. an.
Schwere Gallmuttertübe von 1.10 Mk. an
Barchentstiefelchen v. 1 Mk. an.
Deuden f. Kinder, Frauen und Männer v. 50 Pf. an.
Tagdweden, Strickjackets v. 1 Mk. an
Intherhosen von 50 Pf. an.
Zuchstiefeln von 25 Pf. an.
Schuhstiefeln von 60 Pf. an.

10,000 Pfd. Zuchstiefeln werden zum Fabrikpreis fortbittl. abg.

Für Wiederverkäufer extra Verkaufspreise. Nur durch den großen Umsatz ist das Geschäftshaus im Stande, so billig zu verkaufen, u. wird jeder Käufer alle Gewinne bis besten theilte fortitt, dem billigen bis besten theilte fortitt. Das Geschäftshaus erfreut sich durch freundliche Bedienung des größten Aufwuchs.

H. Elkan, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Marienburg Geldlose,

bei **Pant Grimm, Cigarrenimport.**
Concerthaus, Karlstr. 12.
Größeres Vereinszimmer mit Piano zu vergeben.

Doppelbier ff.

ärztlich empfohlen für Brustschwache, Magenleidende, Reconvalescenten u. empfiehlt **H. Müller, Schwenmehrbauerer.**

Feinstes Speiseöl,

Provencerré, zu haben **Adler-Apotheke, Geistraße 17.**

Grasnat-Butter

versendet frei u. Nachnahme **Aug. Berlinshki, Friedrichshof 9/11.**
Feinsten geriebenen Haselnüssen mit Vanille-Guß, alle Sorten Obfr., Wagn., Wagn., Hartweizen und Pfefferweizen von überaus feinem Geschmack empfiehlt täglich frisch **Carl Koch, Gerrenstr. 1. Fernspr. 581.**